

Mitteldeutsche Zeitung
vom 08.05.2023



KÖTHEN Schlosschor gibt ein
besonderes Konzert zum
Muttertag. SEITE 8

Ein frühlingshaftes Konzert

GESANG Der Schlosschor der Musikschule Köthen hat zum Muttertag am 14. Mai in der Schlosskapelle einen seiner seltenen Auftritte. Mit dabei die Flötenrausch-Bande.



Für Ingeborg Nielebock und ihren Schlosschor wird das Muttertagskonzert in der Schlosskapelle in Köthen eine besondere Erfahrung.

FOTO: CHRISTIAN RATZEL

VON SYLKE HERMANN

KÖTHEN/MZ - Sie proben seit Monaten. Von Woche zu Woche wird die Anspannung größer. Wenige Tage vorher sind sie nun sehr aufgereggt. Für Ingeborg Nielebock und ihren Schlosschor wird das Muttertagskonzert am 14. Mai um 15 Uhr in der Schlosskapelle eine besondere Erfahrung: Abgesehen von zwei kleineren Weihnachtskonzerten im Musiksalon des Lutzestiftes mit dem Studienkolleg ist dies das erste eigene Konzert für den Chor, der zur Musikschule „Johann Sebastian Bach“ in Köthen gehört. Eine Premiere zum Muttertag, die nicht nur den Müttern Freude bereiten soll, sondern der gesamten Familie.

Musikalischer Nachmittag

Es wird ein buntes Frühlingskonzert, das der Schlosschor gemeinsam mit der Flötenrausch-Bande der Musikschule unter Leitung von Diana Möhrke gestaltet. Es steht unter dem Motto „Schläft ein Lied in allen Dingen“ - diese vertonten Zeilen aus der Feder Joseph von Eichendorffs sollen den Rahmen dieses musikalischen Nachmittags am kommenden Sonntag bilden. Denn der Schlosschor und seine Gäste wollen mit Sanges- und Spielfreude Lieder zum Leben erwecken.

Köthener Chor „tonART“ tritt im Dürerbundhaus auf

Mit einem Strauß bunter Melodien gestaltet der Köthener Chor „tonART“ am Sonntag, dem 14. Mai, im Dürerbundhaus in der Theaterstraße 12 sein Muttertagskonzert.

„Die besondere Atmosphäre im Dürerbundhaus macht das Konzert sehr individuell“, wissen die Chormitglieder, die hier bereits Weihnachten 2022 vor ausverkauftem Haus ein Adventskonzert gegeben haben. Aber nicht nur Müttern wollen die Künstler mit ihrem Auftritt ein Geschenk machen. Sie möchten mit dieser Veranstaltung alle Musikbegeisterte ansprechen und bieten ein vielfäl-

tiges Programm mit Liedern verschiedener Genres.

Zum Muttertagskonzert von „tonART“ werden dem Publikum unter anderem das schwedische Frühlingslied „Gamla Moder Jord“, ein neuseeländisches Liebeslied „Pokarekare Anna“ in der Sprache der Maori oder Udo Lindenberg's „Ich trag dich durch die schweren Zeiten“ präsentiert.

Die ersten Töne des Frühlingskonzerts zum Muttertag erklingen um 17 Uhr. Der Einlass beginnt 30 Minuten vorher. Der Eintritt zur Veranstaltung ist kostenfrei. HER

„Das Konzert“, weiß Ingeborg Nielebock, die den Chor seit 2014 leitet, „ist ein Geschenk.“ Ein Geschenk an eine Sängerin ihres Chores. Ein Geschenk, das ihr deren Sohn gemacht hat, „weil wir so gern mal in der Schlosskapelle singen wollten“, erzählt die Leiterin und ist dankbar, dass dieser Wunsch in Erfüllung geht. „Wir können dann nicht nur ein schönes Konzert erleben, sondern alle gemeinsam die besondere Atmosphäre und Akustik der Schlosska-

„Wir können alle gemeinsam die besondere Atmosphäre und Akustik genießen.“

Ingeborg Nielebock
Leiterin des Schlosschores

pelle genießen“. Schon allein deshalb werde der 14. Mai ein Erlebnis, das der Schlosschor nicht wieder vergessen werde.

„Es ist überhaupt sehr besonders, dass wir in der Form nach außen treten“, erinnert die Chorleiterin. Denn der Schlosschor sei nicht mit anderen zu vergleichen. Weil man ein Teil der Musikschule sei. „Es geht darum, dass wir unsere Stimmen trainieren, fit bleiben und einen regelmäßigen Termin haben, an dem wir gemeinsam singen.“ Konzerte wie dieses zum Muttertag seien die große Ausnahme. Trotzdem trete man öffentlich auf, wo es sich anbiete oder man eingeladen werde, dabei zu sein, sagt die Leiterin.

Vielfältiges Programm

In seinem Konzert, das Dieter Becker am Klavier begleitet, bietet der Chor ein vielfältiges Programm. Bestehend aus sehr alten Frühlingsliedern, romantischen Liedern, Friedensliedern, Chansons der 20er- und 30er-Jahre und Gute-Laune-Liedern - Lieder zum Genießen und Mitsingen. „Wir wollen zum Muttertag vor allem eine schöne Stimmung verbreiten“, betont die Leiterin des Schlosschores.

» Der Eintritt zum Konzert ist frei. Eine Spende für die Deckung der Unkosten der Mitwirkenden ist willkommen.